

AUS DEM RATHAUS

Das Magazin der Stadtgemeinde Freistadt

Fotos: Richard Schramm



Frohe Ostern!
Ostermarkt
9. April
9 – 17 Uhr
Hauptplatz
Osterei-Sucherei
8. – 18. April
Innenstadt



Solidarität mit der Ukraine

Vielen Dank an das großartige Team vom Roten Kreuz!

Start in die Marktsaison

Mit Genussfreitags-Programm zum Herausnehmen

Wasserversorgung abgesichert

Der Tiefbrunnen Zelletau ist ans Netz angeschlossen

Foto: Nicole Stummer



Liebe Freistädterinnen und Freistädter!

Ich bin überwältigt: So viel Hilfsbereitschaft, so viele helfende Hände, so viel Wärme und Menschlichkeit! Ein großes Dankeschön an alle, die sich in den letzten Wochen für die aus der Ukraine geflüchteten Menschen engagiert und sie mit offenen Armen bei uns empfangen haben.

Freistadt hilft!

Das Team vom Roten Kreuz hat in dieser Ausnahmesituation Großartiges geleistet. Ich bin überaus dankbar und ziehe meinen Hut vor allen MitarbeiterInnen! Mein Dank gilt allen Sozialorganisationen, den DolmetscherInnen und Unterkunft-GeberInnen, allen Menschen, die gespendet oder selbst mit angepackt haben. Dieser Krieg ist furchtbar, aber der Zusammenhalt ist überwältigend!

Gemeinsam gestalten

Unser Postkasten im Rathaus ist in den letzten Wochen übergegangen. Mehr als 1.800 Fragebögen sind zurückgekommen – das ist großartig! Es erfüllt mich mit Freude, dass Sie, liebe FreistädterInnen, sich aktiv beteiligen und unsere Stadt mitgestalten wollen. Und es bestärkt mich darin, den Weg des Gemeinsamen weiterzugehen.

Gemeinsam feiern

Gemeinsam feiern – das kam in den vergangenen zwei Jahren Pandemie leider viel zu kurz. Im Einvernehmen mit allen Fraktionen werden wir unseren traditionellen Neujahrsempfang im Frühjahr nachholen und endlich wieder einen geselligen Abend miteinander verbringen: Bitte merken Sie sich den 2. Juni dafür vor. Nähere Infos werden wir demnächst veröffentlichen.

Frohe Eiersuche!

In den nächsten Wochen und Monaten ist in unserer Stadt wieder jede Menge los: Mit dem Ostermarkt starten wir in die neue Marktsaison. Vielen Dank an das großartige Team vom Stadtmarketing und vom Genussfreitag, die wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt haben. Kommen Sie vorbei und verbringen wir gemeinsam ein paar schöne Stunden!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest, viel Spaß bei der Eiersuche und genießen Sie die warmen Frühlingstage!

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

Christian Gratzl

Foto: Flora Fellner



Genussfreitag

Saisonstart am 6. Mai.
(Seite 6)



Modernisierung

Sanierungsarbeiten am Bahnhof.
(Seite 7)

Foto: B. Prammer



Hörgenuss

Orgelmusik um Punkt 12.
(Seite 8)

Foto: shutterstock



Sommerferien

Betreuungsangebote für Kinder.
(Seite 9)

Freistadt hilft!

Ein großes Dankeschön an das Team vom Roten Kreuz und alle Freiwilligen!

Am 4. März musste es schnell gehen: Das Land beauftragte das Rote Kreuz, unsere Bezirkssporthalle als Notunterkunft für ukrainische Flüchtlinge vorzubereiten. Mit vereinten Kräften bauten unsere Bauhof-Mitarbeiter gemeinsam mit dem Rot Kreuz-Team innerhalb weniger Stunden ein Quartier für 200 Menschen auf.

Übergangsquartier

Am 9. März kamen die ersten drei Busse in Freistadt an. In den folgenden Wochen gab es ein Kommen und Gehen. Die Sporthalle diente als Erstaufnahmezentrum. Die geflüchteten Menschen blieben maximal wenige Tage hier, bevor sie weiterreisen oder in eine Privatunterkunft übersiedeln konnten.



Ein unschlagbares Team!
Ein herzliches Dankeschön an alle Rotkreuzler für ihren Einsatz!

Warum in der Sporthalle?

Es ist mehrfach die Frage aufgetaucht, warum gerade die Sporthalle als Unterkunft auserwählt wurde. Dies ist im Katastrophenplan so vorgesehen, da sich die Räumlichkeiten aufgrund der vorhandenen Infrastruktur (Sanitäreinrichtungen, barrierefreier Zugang) für diesen Zweck sehr gut eignen. „Vielen Dank an alle Schulen und Vereine, die binnen kürzester Zeit Ersatzmöglichkeiten für den Turnunterricht der Volksschüler angeboten haben“, so unser Bürgermeister.



Betreuung durch Rotes Kreuz

Insgesamt betreute und verpflegte das Team vom Roten Kreuz 440 Menschen. „Mehr als 5.000, großteils freiwillige Stunden wurden hier geleistet“, berichtet Bezirksrettungskommandant Gerald Roth. „Ein großes Dankeschön an das gesamte Team vom Roten Kreuz – ihr habt wirklich Großartiges geleistet!“, sagt unser Bürgermeister Christian Gratzl, der von der Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung überwältigt ist: „So viele Menschen haben Sachspenden gebracht, sind als Dolmetscher eingesprungen und haben ihre Hilfe angeboten. Freistadt hält zusammen und hilft in dieser Tragödie – DANKE!“

Wie geht es weiter?

Ende März wurde das Notquartier in der Sporthalle – jedenfalls fürs Erste – geschlossen. Im Zentralraum sollen an den Hauptverkehrsadern neue große Erstaufnahmezentren errichtet werden. Das war zumindest der aktuelle Stand bei Redaktionsschluss. Wenn Sie diese Zeitung in Händen halten, könnte es schon wieder neue Entwicklungen geben. Wir informieren auf unserer Homepage www.freistadt.at sowie über die Cities-App und legen Ihnen ein „Like“ auf Facebook für das Rote Kreuz Freistadt wärmstens ans Herz.



Frieden für die Ukraine!
Danke an die Pfarre und das Stadtmarketing für die Organisation des Lichtermeeres und des Lichterwegs für den Frieden. Am 24. April veranstaltet die Chorgemeinschaft Freistadt ein Benefizkonzert in der Stadtpfarrkirche. Beginn 19 Uhr. Karten sind bei Bücher Papier Wolfsgruber erhältlich. Danke für diese Initiative!

Sie wollen helfen?

Spenden
Rotes Kreuz Freistadt
IBAN: AT24 2032 0160 0000 1732
BIC: ASPKAT2LXXX
Hilfe für die Ukraine vor Ort:
www.jetzt-helfen.at/projekt/ukraine

Unterkünfte
Sie haben eine private Unterkunft, die Sie geflüchteten Menschen zur Verfügung stellen möchten?
Alle Infos dazu erhalten Sie hier:
www.oee.gv.at/ukraine



Wasser marsch!

Bei einem Lokalaugenschein in der neuen Entsäuerungsanlage eröffneten die Mitglieder des Stadtrates gemeinsam mit Gemeindebediensteten und Zivilingenieur Klaus Thürriedl die neue Freistädter Wasserquelle.

Bestes Wasser aus den Tiefen der Zelletau fließt nun aus unseren Wasserhähnen

Was im Sommer 2017 mit Probebohrungen in der Zelletau begann, ist nach mehrjähriger Arbeit nun fertig: Der Tiefbrunnen in der Zelletau ist ans Versorgungsnetz angeschlossen und liefert bestes Wasser aus bis zu 210 Metern Tiefe für die Freistädter Haushalte.

Beste Wasserqualität

Das 70 Jahre alte Wasser sprudelt mit 3 Litern in der Sekunde in bester Qualität aus den Tiefen des Mühlviertler Granits. Die neue Quelle liefert Wasser für rund 2.000 Menschen. Sie ist so ergiebig, dass sie an einem einzigen Tag beinahe das große Becken im Hallenbad befüllen könnte. „Mit dem Tiefbrunnen in der Zelletau hat unsere Wasserversorgung nun ein drittes Standbein. Die neue Quelle entlastet unsere Brunnen in der Galgenau“, erklärt Wassermeister Alfred Zeilinger.

Neue Entsäuerungsanlage

„Bevor das Wasser in den Hochbehälter in Schlag eingeleitet wird, müssen wir es aufbereiten. Andernfalls würde die aggressive Kohlensäure, die das Brunnenwasser enthält, die Rohrleitungen beschädigen. Dafür wurde eine neue Entsäuerungsanlage errichtet“, so der Wasserexperte weiter. Der größte bauliche Aufwand dieses mehrjährigen Projektes bestand allerdings in der Verlegung einer 1,6 km langen Wasserleitung von der Zelletau bis nach Schlag.

Dritter Hochbehälter in Planung

„Kernaufgabe der Gemeinde ist es, Wasser in bester Qualität, ausreichender Menge, leistbar und krisenfest für die Menschen der Stadt sicherzustellen“, freut sich Infrastrukturstadtrat Rainer Widmann über die Fertigstellung des Projektes und informiert über den nächsten großen Schritt für eine sichere Wasserversorgung: „Wir planen im Bereich des Schilifts einen weiteren Hochbehälter, damit uns das gute Freistädter Wasser nie ausgehen möge!“

Wichtige Hinweise zum Thema Wasser

Befüllen von privaten Pools

Bitte befüllen Sie Ihren Pool nach Möglichkeit über Ihre private Hausanlage. Die Mitarbeiter des Bauhofs übernehmen das Befüllen nur noch in Ausnahmefällen. Eine vorherige Anmeldung im Bauhof-Sekretariat unter 07942/72506-71 ist unbedingt erforderlich! Zudem wird zusätzlich zum Arbeitsaufwand eine Pauschale für das Equipment verrechnet (35 Euro netto). Ein Befüllen über die eigene Anlage ist für die Wasserversorgung leichter verkraftbar, da die Wassermenge über einen längeren Zeitraum entnommen wird. Somit können Engpässe in der Versorgung besser vermieden werden.

Härtegrad

Unser Wasser ist sehr weich, der Härtegrad liegt bei 3 – 4 °dH (deutsche Härte). Das heißt, dass wir ein sehr kalkarmes Wasser haben. Im Alltag hat das viele Vorteile: Unsere Haushaltsmaschinen leben länger, wir brauchen weniger Waschmittel und keinen Weichspüler. Die Wäsche wird auch ohne spürbar weicher und flauschiger. Zum Vergleich: Der Härtegrad in Linz liegt bei rund 25 °dH.

Wasserzähler kontrollieren!

Bei der alljährlichen Ablesung der Wasserzähler kommt es immer wieder vor, dass ungewöhnlich hohe Verbrauchsmengen festgestellt werden. Grund dafür können unbenutzte Rohrbrüche, defekte Ventile oder auch undichte Spülkästen sein. Wir empfehlen den Wasserzähler regelmäßig – mindestens einmal im Monat – zu kontrollieren. Achten Sie darauf, dass während der Kontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Sollte sich das Rädchen dennoch drehen, ist das ein Anzeichen für einen Schaden. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont den Geldbeutel!

Notfallnummer

Bei Problemen mit der Wasserversorgung wählen Sie folgende Nummer: 07942/72506-72. Das Team der Wasserversorgung ist in Notfällen rund um die Uhr erreichbar.



Florian Riegler
Stadtamtsleiter

„Angemessene Entlohnung für hervorragende Arbeit - das ist gerecht“

Die Corona-Pandemie hat sämtlichen Bediensteten der Stadtgemeinde Freistadt in den vergangenen zwei Jahren einiges abverlangt.

Auch abseits des Pandemie-Managements werden die Anforderungen im Gemeindedienst immer vielfältiger, komplexer und umfangreicher. Dieses „Mehr“ an Aufgaben und Verantwortung spiegelt sich leider nicht in der Entlohnung wider. Natürlich zählt nicht das Gehalt alleine. So bietet die öffentliche Verwaltung einen äußerst sicheren Arbeitsplatz. Doch das starre und in vielen Berufsbildern mit der Privatwirtschaft nicht mehr konkurrenzfähige Gehaltsschema erschwert es zunehmend, offene Stellen nachzubeseetzen. Um den dringenden Handlungsbedarf zu unterstreichen, hat der Gemeinderat daher eine Resolution an den dafür zuständigen Oö Landtag verabschiedet.

Die Stadtgemeinde versucht im Rahmen ihrer Möglichkeiten, selbst Verbesserungen umzusetzen. So wurden in der letzten Stadtratssitzung diverse Maßnahmen zur Attraktivierung des Gemeindedienstes beschlossen (z.B. vergünstigter Bediensteten-Preis für das Mittagessen in der Schulküche). Aber klar ist auch: Eine angemessene Entlohnung für die von den Bediensteten geleistete hervorragende Arbeit für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger in Freistadt ist eigentlich nicht zu viel verlangt.



Sie war schon in fast allen Abteilungen des Stadtamtes im Einsatz und kennt die Gemeinde wie ihre Westentasche: Brigitte Heinzl, aktuell stellvertretende Leiterin des Bürgerservice, feierte kürzlich ihr 35-jähriges Dienstjubiläum. Wir gratulieren und bedanken uns sehr herzlich für ihre hervorragende Arbeit in all den Jahren!



Am 4. März bauten sie innerhalb kürzester Zeit gemeinsam mit dem Roten Kreuz ein Notquartier für 200 geflüchtete Menschen auf, aktuell sind sie vor allem mit dem Frühjahrsputz beschäftigt, beseitigen den Splitt von unseren Gehwegen und Straßen und bereiten unsere wunderschönen Parkanlagen für das Frühjahr vor: Danke an unsere großartige Bauhof-Mannschaft!



Ein bisschen Spaß muss sein! Am Faschingsdienstag verwandelte sich unser Bürgerservice in ein GURGEL-Service und empfing die Bürgerinnen und Bürger mit flüssigen Köstlichkeiten aus dem Gurgelröhrchen und Riesenstäbchen für den Nasenabstrich. Ein gelungener Spaß, zumal die Kolleginnen und Kollegen in den vergangenen zehn Wochen mehr als 24.000 Corona-Selbsttests ausgegeben haben.



Die Marktsaison ist eröffnet!

Am 6. Mai starten wir in eine bunte Genussfreitags-Saison! (Foto: Erwin Pils)

Großer Ostermarkt

9. April, 9 – 17 Uhr, Hauptplatz, Veranstalter: Stadtmarketing

- Standmarkt mit regionalen Ausstellern aus Oberösterreich und Südböhmen
- Schmankerlmarkt von MÜK, Blumen & Wein Lanik und dem Freistädter Genusskisterl in der Samtgasse
- Kinderprogramm: Bastelwerkstatt vom EKIZ Purzelbaum in der Rathauspassage

Osterei-Sucherei

Das Stadtmarketing lädt zum Rätselspaß für die ganze Familie in den Osterferien!

- Hol dir eine Gewinnspielkarte im Stadtmarketing, im Rathausdurchgang oder in einem der Innenstadt-Geschäfte.
- Suche die 20 Ostereier, die in der Innenstadt versteckt sind.
- Die ausgefüllte Gewinnkarte bis Ostermontag in den Postkasten in der Rathauspassage einwerfen und mit ein bisschen Glück eines von zehn Osternesterln gewinnen. Viel Spaß bei der großen Eiersuche!



Frühjahrgewinnspiel

22. April – 5. Mai, jeder Einkauf zählt!

In einem teilnehmenden Betrieb einkaufen, Gewinnkarte vollständig ausfüllen, Rechnungsbeleg anheften oder abstempeln lassen und bis 5. Mai im Geschäft abgeben oder in den Postkasten in der Rathauspassage einwerfen.

Das Stadtmarketing hat tolle Preise organisiert:

- Kulinarischer Stadtspaziergang für 2 Personen
- Picknickkorb vom Bauernladen
- Tretbootfahren am Frauenteach mit 1 Flasche Hopfsecco an Bord!

Die Verlosung findet am 6. Mai bei der Eröffnung des Genussfreitags statt.

Saisoneröffnung Genussfreitag

6. Mai – 30. September, jeden Freitag, ab 14 Uhr, Hauptplatz

- Frische, regionale Waren von lokalen Anbietern
- Köstliches von unseren Wirten (bereits ab 11.45 Uhr)
- Edle Tropfen von ausgewählten Winzern und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm (Details siehe Programmfolder)

Große Eröffnung am 6. Mai:

ab 14 Uhr Pflanzmarkt, Muttertagsbackstube und frische Bauernkräpfen von den Goldhauben, traditioneller Bieranstich um 16 Uhr, Grillhendl vom Bockauwirt, Barita-Spritzer an der Weinbar, Musikalische Umrahmung von der Freistädter Böhmischen

Hui statt Pfui Am 19. April machen wir Freistadt gemeinsam sauber!

Es ist bereits zu einer kleinen Tradition geworden: Einmal im Frühjahr kommen die Freistädterinnen und Freistädter zusammen, Groß und Klein, und machen gemeinsam ihre Stadt sauber. „Ich freue mich, wenn uns wieder viele Freiwillige bei unserer Müllsammelaktion unterstützen. Machen wir gemeinsam unsere Stadt sauber!“, lädt unser Bürgermeister Christian Gratzl ein. Die gemeinsame Müllsammelaktion findet am Dienstag, 19. April, statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Rathaus. Dort werden Müllsäcke und Handschuhe verteilt. Die Schulen werden extra beliefert. Wer an diesem Tag nicht kann und trotzdem sammeln will, kann sich kostenlos Müllsäcke im Bürgerservice oder vom Bauhof holen. Die vollen Säcke bitte wieder beim Bauhof in der Bockaustraße 12 abgeben. Die Flurreinigungsaktion ist eine Aktion der Umwelt Profis und findet in vielen Gemeinden in ganz Oberösterreich unter dem Motto „Hui statt Pfui“ statt.



Wir freuen uns auf viele helfende Hände – machen wir gemeinsam unsere Stadt sauber! (Foto: shutterstock)

Modernisierung Bahnhof

Im Mai starten umfangreiche Sanierungsmaßnahmen

Als Teil des Investitionspakets für die Strecke Linz – Summerau wird heuer unser Bahnhof modernisiert. Dabei adaptieren die ÖBB das bestehende Bahnhofsgebäude, der Warteraum wird verlegt und ein neuer Technikraum entsteht. Mit einem 220m langen, neuen Mittelbahnsteig werden Züge stufenlos erreichbar. Im Mittelpunkt steht die umfangreiche Erneuerung der Gleisanlagen.

Neuer Wartebereich

Am Bahnsteig entsteht ein neuer Wartebereich. Dieser erhält eine moderne, technische Ausrüstung, was Informationen zu den Zügen in Echtzeit ermöglicht. Zwei neue Rückhalte- und Versitzbecken werden errichtet. Der gesamte Bereich rund um den Bahnhof wird fit für die Zukunft gemacht.

Ablauf Baustelle

Im März wurden bereits einige Vorarbeiten an der Oberleitung durchgeführt, die Hauptarbeiten starten im Mai. Aufgrund der Bauarbeiten in Freistadt sowie an anderen Haltestellen muss die Summerauerstrecke im Sommer zweimal gesperrt werden:

2. – 30. Juli 2022 Pregarten – Summerau
8. – 21. August 2022 Linz – Pregarten

Ein Schienenersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet. Die ÖBB sind bemüht, die Unannehmlichkeiten für die Anrainer so gering wie möglich zu halten.



Im Mai starten die Hauptarbeiten für die Modernisierung unseres Bahnhofs.

Vorbereitungen für die Zukunft

Im Vorfeld hatte der Freistädter Gemeinderat einstimmig die ÖBB aufgefordert, in einen neuen Personenhalt bei der P&R-Anlage Freistadt Süd anstatt in die Generalsanierung des bestehenden Bahnhofs zu investieren. Das sei aktuell nicht möglich, da dies einen umfangreichen Ausbau der Strecke erfordern würde, hieß es von den ÖBB.

Es wurde vereinbart, Vorsorge für dieses Szenario zu treffen (Vorhaltung von Grundflächen, Berücksichtigung in der Raumplanung). „Seitens der ÖBB werden im Zuge der aktuellen Ausarbeitung des Zielnetzes 2040 die Entwicklungsmöglichkeiten an der Summerauerbahn vertieft betrachtet“, heißt es in einer aktuellen Stellungnahme.

Zwei neue Frauenstraßen

Fraustadt-Gruppe überreicht Zusatztafeln als Geschenk an die Stadt

Dank der Initiative unserer Fraustadt-Gruppe sind die zwei neuen Straßen im Siedlungsgebiet „Westside“ nach historischen Freistädter Frauen benannt: Die Schulgründerin Theresia Schwarz (1776 – 1855) und die Schulförderin Regina Schifer (1691 – 1760) sind die Namensgeberinnen für die neuen Verkehrswege. Am Weltfrauentag lud die Aktionsgruppe zur Straßentaufe und überreichte die Zusatztafeln mit Erklärungen zu den Persönlich-

keiten als Geschenk an die Stadt. Sie werden montiert, sobald die Straßen fertig sind. „Ein herzliches Dankeschön an die Aktionsgruppe, die damit ein weiteres wichtiges Zeichen für uns Frauen setzt“, so Vizebürgermeisterin Sonja Seifried.

Mit den Neuzugängen gibt es nun insgesamt vier Straßen in Freistadt, die nach Frauen benannt sind. Namensgebend waren auch Ordensstifterin Karolina Gerhardinger (1797 – 1879) und die Schriftstellerin und Malerin Brigitte Schwaiger (1949 – 2010). Zum Vergleich: 60 Straßen in Freistadt sind nach Männern benannt.



Am Weltfrauentag übergab die Aktionsgruppe Fraustadt die Zusatztafeln für die Frauenstraßen an die politischen Vertreter. (Foto: Alexandra Grill)

Achtung Sperre!

Ab 11. April ist ein Teilstück der Hirschbacher Straße in Trölsberg für sechs Wochen gesperrt. Die Wasserleitung wird erneuert sowie umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an der Straße durchgeführt. Die Zufahrt zum Bahnhof von Freistadt kommend ist ungehindert möglich. Der Verkehr wird großflächig umgeleitet, bitte beachten Sie die Beschilderung. Anrainer sind von der Sperre ausgenommen und können jederzeit zufahren.



Foto: Land OÖ/Denise Stinglmayr

Zubau Tierheim

Das Team vom Freistädter Tierheim betreut rund 500 Tiere. „Ein herzliches Dankeschön an Familie Binder, die sich bestens um die Tiere kümmert und wirklich hervorragende Arbeit leistet“, sagt unser Bürgermeister Christian Gratzl. Im Mai startet die Baustelle für das neue Katzenhaus, Ende Oktober soll der Zubau fertig sein. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 480.000 Euro. 350.000 Euro stellt das Land OÖ zur Verfügung, 100.000 bringen Familie Binder und Helfer des Vereins Tierschutzstelle als Eigenmittel ein. Die Stadtgemeinde beteiligt sich mit 34.000 Euro. Das Bauhof-Team hat bereits mit umfassenden Arbeiten begonnen. Am Bild: Tierschutz-Landesrätin Birgit Gersthofer mit Tierheim-Chefin Karin Binder.



OTELO Freistadt

Das Otelo ist ein vielseitiger Verein mit Sitz in der Eisengasse 16. Dort betreibt der Verein den Kost-Nix-Laden, in dem es gebrauchtes Geschirr, Kleidung, Schuhe, CDs, DVDs, Bücher und kleine Elektrogeräte zur freien Entnahme gibt. Man nimmt, was man braucht, und bringt, was man nicht mehr braucht. Nach demselben Konzept funktioniert auch der Kost-Nix-Wagen, der aktuell beim Fraunteich-Parkplatz abgestellt ist und rund um die Uhr geöffnet hat. Bitte unbedingt Ordnung halten und die ausgehängten Regeln beachten!

Das Otelo bietet Interessierten Platz für neue Projekte, Ideen und Aktivitäten und lädt ein, am bestehenden Programm teilzunehmen. So gibt es etwa ein Nähcafé, Kleidertauschpartys und Spieleabende. Nähere Infos zum Programm finden Sie unter facebook.com/otelo.fr. Wenn Sie mitwirken wollen, melden Sie sich unter otelo.freistadt@gmail.com



Freistädter Gartengemüse

2021 gründeten Katharina Berndl und Paul Walchshofer das Freistädter Gartengemüse. „Wir bauen regionales, saisonales Gemüse direkt in Freistadt an. Unser Gemüse gibt es im Abo-System. Jede Woche am Freitag von Mai bis Oktober holen sich unsere Kunden ihre Gemüsekiste ab. Das Gemüse wird am selben Tag geerntet, somit kommt es ganz frisch bei unseren Kunden an“, erzählen die beiden. Bis auf wenige Ausnahmen ziehen sie alle Jungpflanzen selbst vor. Daher entstehen kaum Transportwege. „Unsere Kunden können sehen, wo und wie das Gemüse wächst. Wir können auch auf individuelle Wünsche eingehen.“ Das Freistädter Gartengemüse gibt es in der regulären Kiste oder – für den Single-Haushalt – in der kleinen Variante. Anmeldung per Mail an freistaedter.gartengemuese@gmail.com



Foto: B. Prammer

Orgelpunkt12

Die Pfarre Freistadt und der Verein Labyrinth laden sehr herzlich jeden Freitag vom 6. Mai bis 29. Juli um Punkt 12 Uhr in die Stadtpfarrkirche zur liebevolleren Mittagsandacht ein. Es erwarten Sie 30 Minuten Orgelmusik vom Feinsten! Seit 2013 ist der Orgelpunkt12 eine Konstante in Freistadt – ein Innehalten mit Wort und Musik. Bernhard Prammer hat auch diesmal 13 namhafte Organistinnen und Organisten aus dem In- und Ausland eingeladen. Besinnliche Texte laden zum Nachspüren ein. Bitte den Mundschutz (FFP2) nicht vergessen, die Stadtpfarrkirche bietet genügend Raum für den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand.

Termine im Mai:

- 06.05. Sean Maxwell (Reichraming - USA)
- 13.05. Marie Zahradkova (Budweis)
- 20.05. Preisträger Orgel – Prima la musica
- 27.05. Marco Paolacci (Stift Zwettl)

Jetzt für die Ferienbetreuung anmelden!

Spielesommer und Sprachwoche sorgen für einen bunten Sommer



Spiel und Spaß erwartet die Kinder beim Freistädter Spielesommer von 25. Juli bis 26. August.

(Foto: shutterstock)

„Wie wichtig eine gute und flexible Kinderbetreuung ist, zeigt sich vor allem in den Sommermonaten. Deshalb bieten wir auch heuer wieder gemeinsam mit dem OÖ Hilfswerk den Spielesommer für alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren an. Zusätzlich wird das beliebte English-Camp der GET-Academy in der MMS Freistadt stattfinden. Das sind fünf Wochen, in denen Eltern ihre Kinder bestens betreut wissen“, fasst Stadträtin Karin Kolm das Ferienbetreuungsangebot zusammen.

Spielesommer

Der Spielesommer findet von 25. Juli bis 26. August im Kindergarten in der Ginzkeystraße statt. Das Angebot richtet sich an Freistädter Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren. Die Ferienbetreuung kann von Montag bis Donnerstag zwischen 7 und 17 Uhr und am Freitag von 7 bis 13 Uhr in Anspruch genommen werden. Am 5. Juli findet um 17.30 Uhr ein Infoabend im Kindergarten Ginzkeystraße statt. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter www.freistadt.at. Nähere Infos erhalten Sie im Bürgerservice telefonisch unter 07942/72506. Sollte Ihre Urlaubsplanung noch nicht feststehen, sind auch kurzfristige Anmeldungen während der Betreuungszeit auf Anfrage möglich.



Anmeldung Spielesommer
Einfach mit der Kamera scannen
und Formular downloaden!

Vorfreude auf die Freibadsaison

Wenn das Wetter mitspielt, öffnen wir am 20. Mai!



Die Freibadsaison nähert sich in großen Schritten: Ab 20. Mai wird wieder draußen geplantscht!

Bis 15. Mai kann noch fröhlich im Hallenbad geplantscht werden. Von 17. Mai bis Schulschluss gilt in der Sauna reduzierter Betrieb: Dienstags, freitags und samstags ist jeweils von 15 bis 21 Uhr geöffnet. Danach ist auch in der Sauna sechs Wochen Sommerpause, bevor die Saison im Herbst wieder so richtig losgeht.

Badespaß in den Osterferien

9. – 17. April

Hallenbad täglich von 9 – 21 Uhr
Sauna täglich von 13 – 21 Uhr
an Sonn- und Feiertagen bis 19 Uhr
Montags geschlossen

Warmbadetage (30 °C) während der gesamten Ferien!
Täglich von 13.30 – 17 Uhr
Badespaß mit unserer Wasserrutsche



Danke fürs Mitmachen!

Wir sind überwältigt und bedanken uns bei Ihnen allen fürs Mitmachen bei unserer großen Gemeinde-Umfrage! Mehr als 1.800 Fragebögen sind zurückgekommen – das ist wirklich großartig! Die beiden Professorinnen der JKU Linz nahmen die vollen Kisten kürzlich entgegen und werden nun im Rahmen ihrer Lehrveranstaltung mit den Studierenden die Fragebögen auswerten. Die Detailanalyse wird am Ende der Lehrveranstaltung (Sommerferienbeginn) vorliegen. Eine öffentliche Präsentation der wichtigsten Ergebnisse ist im Rahmen des Sommerempfangs am 2. Juni geplant.



Besucherströme Innenstadt

„18.410 Personen besuchten in der ersten Oktoberwoche 2021 die Freistädter Innenstadt. Die stärksten Besuchertage waren Freitag und Samstag. Zwischen 16 und 17 Uhr waren die meisten Besucher anwesend“, informiert der für Wirtschaftsagen den zuständige Vizebürgermeister Christian Hennerbichler über die Ergebnisse einer Frequenzzählung. Die durchschnittliche Verweildauer lag bei 1h 50min. Der Großteil der Besucher war aus Freistadt, gefolgt von St. Oswald, Rainbach, Neumarkt und Grünbach. 2,7 Prozent kamen aus dem Ausland, überwiegend aus Tschechien. Pro Jahr sind aktuell rund 14.000 Touristen in Freistadt. Sie bleiben im Schnitt 1,9 Tage. Durch den Hotelbau erhofft sich der Vizebürgermeister sowohl bei den Nächtigungen als auch bei den Besucherströmen ein kräftiges Plus.



Achtung Kanalreinigung!

In den nächsten Wochen sind Kanalwart Christoph Kolberger vom Reinhaltungsverband und Bauhof-Mitarbeiter Bruno Stummer im gesamten Stadtgebiet unterwegs und reinigen unsere Kanal- und Straßeneinlaufschächte – das sind immerhin rund 2.500! Zweimal jährlich (Frühjahr und Herbst) müssen Splitt und Laub entfernt werden, damit das Regenwasser wieder ungehindert abfließen kann und es zu keinen Überschwemmungen kommt. Im Zuge dieser Arbeiten kann es zu kurzfristigen Behinderungen im Straßenverkehr kommen. Wir bitten um Geduld, wenn Sie aufgrund dieser wichtigen und notwendigen Arbeiten kurz warten müssen!



Schaustock für Bienen

Bald können Sie einen Blick ins Innere eines Bienenstockes werfen und aus der Nähe miterleben, was diese Wunderwesen den ganzen Tag so machen: Der Imkerverein Freistadt, der heuer sein 110-jähriges Bestehen feiert, nimmt am Projekt „Wir schauen auf die Bienen“ der OÖNachrichten teil und wird im Mai einen Schaustock aufstellen. Interessierte werden ihn auf dem Weg vom Schilift in Richtung Kirche von St. Peter finden. Gesponsert wird das bienenfreundliche Projekt von der Raiffeisenbank und der Stadtgemeinde. Am Bild von links: Christian Ressi, Raiffeisen-Geschäftsleiter in Freistadt, Umweltstadtrat Harald Schuh, Bgm. Christian Gratzl und Gerhard Spreitzer, Obmann des Imkervereins Freistadt.

APRIL

Noch bis 30. April

„Von Natur aus“ – Ausstellung mit Werken von Nikola Jakadofsky

Eintritt frei!

Mi – Sa, 10 – 18 Uhr, MÜK

Ausstellung „Die Goldene Schöpfung - das Goldene Ei“

ART-Gallery – Manuela Eibensteiner

Noch bis 28. August

„Was brachte die Autobahn?“

– Ausstellung: Archäologische Forschungen auf der Trasse D3 in Südböhmen und S10 in OÖ

Schlossmuseum

8. April

Offener Freitagstreff im Otelu zum Kennenlernen und Austauschen

Jeden Freitag, 13 – 14 Uhr, Otelu (Eisengasse 16)

„Der listige Maulwurf“ - Lesung von Wolfgang Handlbauer & Rudi Prinz

Eintritt frei!

18 Uhr, MÜK

9. April

Großer Ostermarkt des Stadtmarketings

9 – 17 Uhr, Hauptplatz

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle

Eintritt frei!

20 Uhr, Salzhof

15. April

Kabarett: Benedikt Mitmannsgruber

VVK € 20,- erhältlich im Kino Freistadt od. unter lb.kupfticket.at

20 Uhr, Salzhof

24. April

Benefizkonzert der Chorgemeinschaft Freistadt für die Ukraine

VVK € 13,- Schüler/Studenten € 7,- Karten erhältlich bei

Bücher Papier Wolfsgruber

19 Uhr, Stadtpfarrkirche

28. April

„So und anders – eine abendfüllende Abschwefung“ – Kabarett von Gunkl

VVK € 22,50 erhältlich im Kino Freistadt od. unter lb.kupfticket.at

20 Uhr, Salzhof

30. April

Pizzeria & Jaus –

„wer nicht fühlen will, muss hören“

VVK € 35,- erhältlich im Kino Freistadt od. unter lb.kupfticket.at

20 Uhr, Messehalle

MAI



2. – 6. Mai

KLAR!-Bodenwoche
Veranstaltungsreihe des Energiebezirks Freistadt

zum Thema „Geht unser Boden den Bach hinunter?“

Teilnahme kostenlos

Programminfos und Anmeldung unter www.energiebezirk.at/bodenwoche od. 07941/21222

6. Mai

Stanislaus und Mio-Maus sind wieder da!

Für Kinder ab 3 Jahren, Eintritt frei

15.30 – 16 Uhr, Pfarrbücherei

Bohemian Rhapsody –

The Music of Queen

20 Uhr, Messehalle

Poxrucker Sisters – Horizont Tour

VVK € 35,- erhältlich im Kino Freistadt od. unter lb.kupfticket.at

20 Uhr, Salzhof

7. Mai

Repair-Cafe der Volkshilfe

Motto: Hilfe zur Selbsthilfe! Lassen

Sie Ihre kaputten Geräte oder

Kleidungsstücke reparieren!

Jeden 1. Samstag im Monat

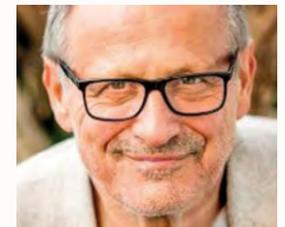
13 – 16.30 Uhr, Keller der Wohnoase

Lesung: Leonora Leitl - Held Hermann

Eintritt frei!

19 Uhr, Pfarrbücherei

MAI



13. Mai

Jubiläumskonzert der Lebenshilfe Freistadt mit Konstantin Wecker

Aller guten Dinge sind drei: Die Lebenshilfe feiert 40 + 2 Jahre!

Konstantin Wecker wird gemeinsam mit Fany Kammerlander und

Jo Barnikel die Besucher musikalisch verzaubern!

VVK € 36,- erhältlich bei allen Raiffeisenbanken, Kino, Buchhandlung

Wurzinger, Aktiv-Shop u. Werkstätte der Lebenshilfe, lb.kupfticket.at

19.30 Uhr, Messehalle

14. Mai

Konzert: Desutu

VVK € 19,- erhältlich im Kino Freistadt od. unter lb.kupfticket.at

20 Uhr, Salzhof

20. Mai

Gastgarteneröffnung in der Eisengasse

ab 17 Uhr

21. Mai

Konzert „The Gaps for friends“

Rock-Musik der 70er & 80er

19.30 Uhr, Hauptplatz



22. Mai

Chorkonzert SONABLES

19.30 Uhr, Messehalle 2

25. – 28. Mai

Internationales Percussionfestival Hochkarätiges Festival mit Musikern

aus aller Welt: Freuen Sie sich auf tolle Konzerte, spannende Workshops und

ein vielseitiges Rahmenprogramm!

Alle Infos unter

www.coloursofpercussion.com

Verschiedene Veranstaltungsorte

Abfuhrtermine Restmüll und Gelber Sack 2022

Nördliches Stadtgebiet

Mittwoch	13. April	plus Gelber Sack
Mittwoch	27. April	
Mittwoch	11. Mai	plus Gelber Sack
Mittwoch	25. Mai	
Mittwoch	8. Juni	plus Gelber Sack
Mittwoch	22. Juni	

Südliches Stadtgebiet

Donnerstag	14. April	plus Gelber Sack
Donnerstag	28. April	
Donnerstag	12. Mai	plus Gelber Sack
Freitag	27. Mai	
Donnerstag	9. Juni	plus Gelber Sack
Donnerstag	23. Juni	

Öffnungszeiten in der Kompostieranlage

Frühling/Sommer (25. März - 30. September)

Mittwoch	15.00 - 19.00 Uhr
Freitag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.30 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Montag	8.30 – 18.00
Dienstag	8.30 – 12.30 u. 13.00 – 18.00
Mittwoch	8.30 – 12.30 u. 13.00 – 18.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.30 – 18.00
Samstag	8.00 – 12.00

Bitte beachten Sie, dass 15 Minuten vor Dienstschluss die Einfahrt ins ASZ-Gelände nicht mehr möglich ist. Dienstags und mittwochs schließt das Tor mittags um 12.15 Uhr. Wer sich bereits am Gelände befindet, hat bis 12.30 Uhr Zeit, um alles abzuladen und fachgerecht zu entsorgen.

Ansprechpartner im Stadtmamt Freistadt in Angelegenheiten der Abfallwirtschaft ist Manfred Hießl, Telefon 07942/72506 Durchwahl 52, Email: manfred.hiessl@freistadt.ooe.gv.at

WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG

für das Stadtgemeinde-Team!

Reinigungskraft in der Musikmittelschule

- unbefristetes Dienstverhältnis • 30 Wochenstunden
- Dienstzeiten: Mo bis Fr, 06.00 bis 08.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
- Mindestgehalt: brutto € 1.402,05
- Dienstbeginn: ab Mai 2022 erwünscht

Reinigungskraft im Salzhof

- unbefristetes Dienstverhältnis • 20 Wochenstunden
- fallweise Wochenenddienste
- Mindestgehalt: brutto € 934,70
- Dienstbeginn: ab Mai 2022 erwünscht

Bewerbungsfrist für beide Ausschreibungen:

22. April 2022, 12 Uhr

Wir suchen auch laufend Aushilfen und Vertretungen in der Reinigung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Schon verbunden?

Mit unserer neuen Freistadt-App CITIES verpassen Sie keine coolen Events und Aktivitäten in unserer Stadt! Sie bietet alle wichtigen Infos auf einen Blick. Mittlerweile nutzen sie knapp 120 Freistädter Betriebe, Vereine und Organisationen und posten regelmäßig ihre neuesten Produkte, Aktionen, Mittagsmenüs, Veranstaltungen und Neuigkeiten. Stadtmarketing und Stadtgemeinde halten Sie über wichtige Entwicklungen in unserer Stadt auf dem Laufenden.



App downloaden
und nichts mehr
verpassen!

Biomüllsäcke nicht lose hinausstellen!

Bitte stellen Sie die gefüllten Biomüllsäcke nicht lose zur Abholung auf den Gehsteig- bzw. Straßenrand. Der Biomüll gehört in einen verschließbaren Bio-Eimer! Lose Biomüllsäcke können reißen und locken Ratten an. Bitte unterstützen Sie die fleißigen Mitarbeiter der Müllabfuhr bei der Arbeit und nutzen Sie einen Eimer. Der Bio-Eimer wird jeden Dienstag im gesamten Stadtgebiet abgeholt. Bitte stellen Sie ihn bis 6.30 Uhr abholbereit vor die Haustüre.

Für ein sauberes Freistadt – vielen Dank für Ihre Mithilfe!